



Erlangen, Mai 2020

Neue Schule – neue Wege

Sehr geehrte Eltern,

Sie haben heute Ihr Kind an unserem Gymnasium angemeldet und wir freuen uns darauf, es ab September in einem neuen und aufregenden Lebensabschnitt begleiten zu dürfen. Mit der neuen Schule bekommt Ihr Kind einen neuen Schulweg, der vermutlich länger ist und ggf. mit neuen Verkehrsmitteln bestritten wird. Es wird sich deshalb mit neuen unbekanntem Gefahren auseinandersetzen müssen und benötigt dabei Ihre Unterstützung.

Sicher können Sie sich daran erinnern, wie Sie den ersten Schulweg in der Grundschule mit Ihrem Kind geübt haben. Ähnliche Vorbereitung benötigen auch die Schüler der 5. Klasse, um den neuen Schulweg sicher zu meistern. Natürlich haben sie inzwischen mehr Erfahrungen und wollen selbstständiger sein, können aber noch nicht alle Gefahrenquellen richtig einschätzen. Was können Sie als Eltern tun?

- Planen Sie **mit** Ihrem Kind den besten Schulweg. Das ist nicht immer der kürzeste Weg, sondern der mit den wenigsten Gefahrenquellen.
- Unternehmen Sie eine gemeinsame Erkundungsfahrt, besonders wenn Ihr Kind nun das Fahrrad oder den Bus benutzt. Beobachten Sie es dabei und besprechen Sie schwierige Situationen.
- Hilfreich ist es auch, wenn man den neuen Schulweg mit den Eltern der zukünftigen Klassenkameraden abspricht.
- Überzeugen Sie Ihr Kind, beim Radfahren einen Schutzhelm zu tragen. Dieser vermindert das Verletzungsrisiko bei einem Sturz erheblich. Bei weiteren Fragen scheuen Sie sich nicht, den Beauftragten für Verkehrserziehung (StR Steffen Piossek) anzusprechen. Auch die Broschüre „Neue Schule – neue Wege“, zu beziehen unter: <http://udv.de/de/publikationen/broschüren>, enthält sehr viele nützliche Informationen.

Wir hoffen, dass Ihr Kind mit Ihrer und unserer Unterstützung den Schulweg sicher und unfallfrei meistert.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Gerhard Nöhring, OStD
Schulleiter

gez. Steffen Piossek, OStR
Verkehrsbeauftragter